

## Gerechte Schiedsrichter fördern Fair Play

*Fühlen sich Fußballspieler vom „Schiri“ gerecht behandelt, zeigen sie auf dem Rasen mehr Fairness*

„Fair ist mehr“ heißt die Fair-Play-Aktion des Deutschen Fußballbundes. Faires Verhalten wird mit Preisen belohnt. Ausgezeichnet wurden beispielsweise Torhüter, die gestanden, den Ball erst hinter der Linie abgewehrt zu haben, und Spieler, die das eigene Handspiel dem Schiedsrichter anzeigten. Positive Beispiele, aber wohl auch eher seltene Fälle. „Für Sachsen-Anhalt lässt sich sagen: Die Zahl der Sportgerichtsverhandlungen wegen grob unsportlichen Verhaltens hat in den letzten fünf Jahren enorm zugenommen“, berichtet Mario Herrmann. Der 27-jährige Psychologe,

seit zehn Jahren beim SV Merseburg 99 Übungsleiter von Nachwuchsfußballern, ging in seiner Diplomarbeit an der Universität Halle-Wittenberg der Frage nach, wovon faires Verhalten abhängt. 117 Fußballspieler aus 14 Vereinen nahmen an seiner Untersuchung teil. Sie gaben Auskunft zu ihrer Bereitschaft zu unfairen Aktionen wie Fouls und Schwalben, zu eigenen Regelverstößen in der Vergangenheit und ihrer Einstellung zur Fairness. Zur Absicherung zog Herrmann Statistiken über die tatsächlich geahndeten Regelverstöße der betreffenden Spieler in der vorangegangenen Saison heran.

Es zeigte sich: Die Zahl der einkassierten gelben oder roten Karten war bei Fußballspielern mit einer hohen Bereitschaft zur Fairness genauso groß wie bei Sportlern, denen faires Verhalten weniger wichtig ist. Den Grund dafür sieht die Professorin Claudia Dalbert, die Mario Herrmanns Studie betreute, in der von den Spielern erlebten Gerechtigkeit: „Zentraler Faktor für das Gerechtigkeitserleben im Fußball ist der Schiedsrichter.“ Die Einschätzung der Gerechtigkeit des Unparteiischen sei die einzige Variable, die alle Dimensionen der Fairness der Spieler erkläre und die auch mit der Anzahl der Karten in Verbindung stehe. So kann sich ein Spieler zwar bewusst Fairness vornehmen, fühlt er sich jedoch auf einer eher unbewussten Ebene ungerecht vom Schiedsrichter behandelt, wirft das seine guten Vorsätze über den Haufen.



**Ungerechte Schiedsrichterentscheidung?**  
Als unfair empfundene Strafen erhöhen die Foulbereitschaft des Spielers